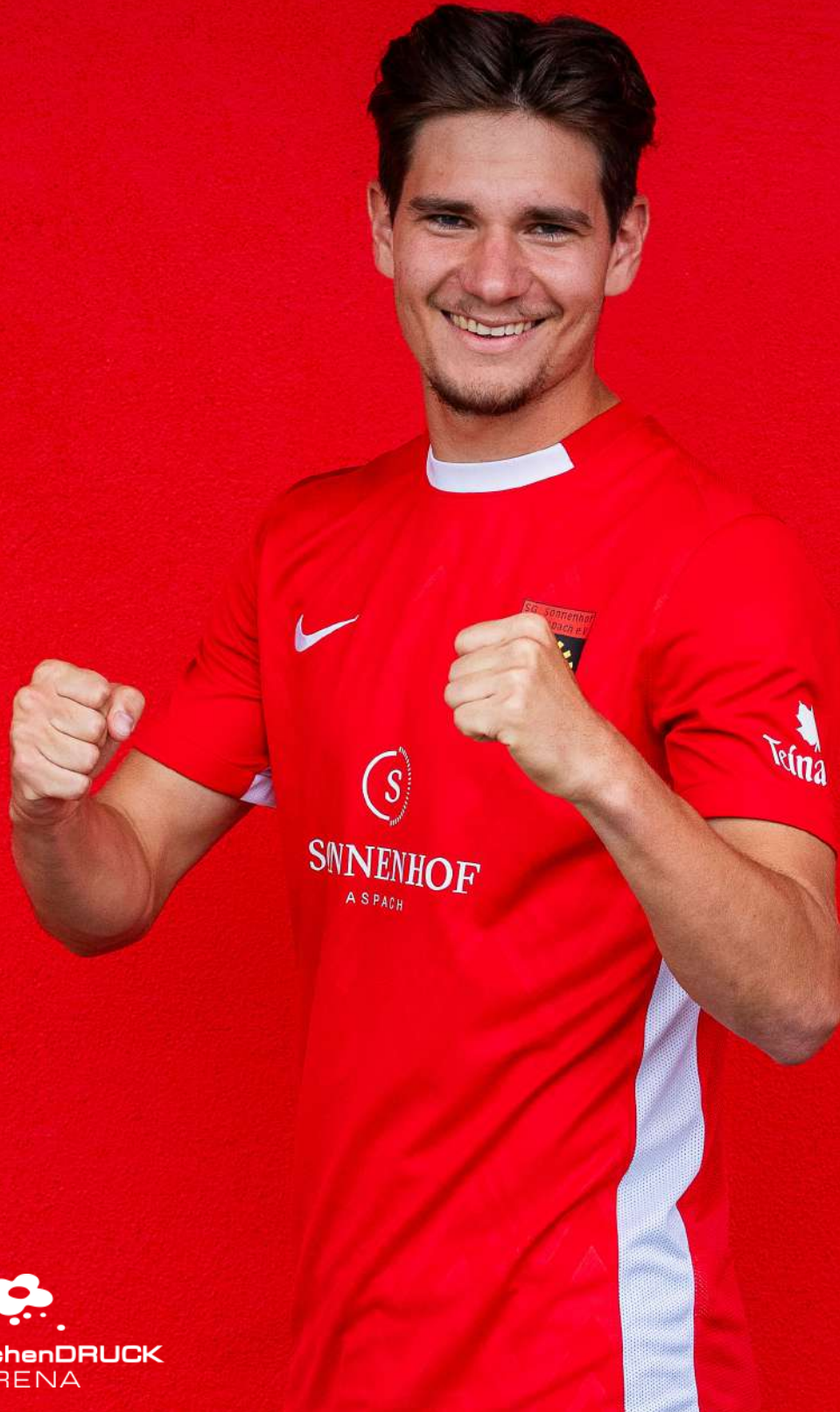


DORFKLUB LIVE



Mi. 01.10.2025
Anpfiff 19.00 Uhr

#6



Willkommen zurück!

**HERZLICH
WILLKOMMEN
ZUM HEUTIGEN
FLUTLICHT-
HEIMSPIEL
GEGEN DEN SV
SANDHAUSEN!**



IHR REGIONALER IMMOBILIENEXPERTE

MIT EXPERTISE UND ENGAGEMENT STEHEN WIR
IHNEN JEDERZEIT PERSÖNLICH ZUR SEITE

WAS IST IHRE IMMOBILIE WIRKLICH WERT?

WIR LIEFERN IHNEN EINE FUNDIERTE,
EHRLICHE UND KOSTENFREIE BEWERTUNG
– PERSÖNLICH ODER ONLINE –



IMMOBILIENBEWERTUNG

schnell, unverbindlich & kostenfrei

QR-Code mit dem Smartphone scannen und Marktwert ermitteln

Büro Ludwigsburg

Solitudestraße 1
71638 Ludwigsburg
Tel.: 07141/488 688 0
Fax: 07141/488 688 1

info@weitblick-ludwigsburg.de
www.weitblick-ludwigsburg.de



Büro Bietigheim-Bissingen

Hauptstraße 51
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: 07142 / 777 888 0
Fax: 07142 / 777 888 1

info@weitblick-bietigheim.de
www.weitblick-bietigheim.de

AUSSTATTER UND TRIKOTPARTNER



NAMING-RIGHT PARTNER



EXKLUSIVPARTNER



PREMIUMPARTNER



GESUNDHEITSPARTNER



TEAM UND WERBEPARTNER

KRAUTERBAU



Schweini Wirtbau SCHICK



NETZWERKPARTNER



NACHWUCHSPARTNER



UNSER TEAM



Hinten (v.l.): Elias Rahn, Mert Tasdelen, Luca Molinari, Fabian Eisele, Loris Maier, Michael Kleinschrodt, Arbnor Nuraj, Hugo Kretschmar, Valentyn Podolsky, Antonis Aidonis, Leon Maier, Volkan Celiktas, Leon Schürer.

Mitte (v.l.): Team-Managerin Anne Janzer, Betreuer Harry Anders, Betreuer Kay Kübler, Sportlicher Leiter Julian Schieber, Athletik-Trainer Christoph Templin, Co-Trainer Patrick Ziegler, Cheftrainer Pascal Reinhardt, Torwart-Trainer Milan Jurkovic, Masseur Thomas Wenzler, Physiotherapeut Benjamin Dieterich, Busfahrer Günther Ferber, Mannschaftsarzt Dr. Rainer Michelfelder.

Vorne (v.l.): Janis Gesell (nicht mehr dabei), Benedikt Landwehr, Lukas Stoppel, Niklas Mohr (nicht mehr dabei), Alexander Michalik, Maximilian Reule, Tim Schulz, Christian Mistl, Lorenz Ender, Mike Huras, Marius Kunde.

Es fehlen: Luka Janes, Niklas Pollex, Co-Trainer Maurizio Blunda.

UNSER KADDER

AUF EINEN BLICK

#	Spieler	geb.	Alter	bei SG seit
TOR				
1	Reule, Maximilian	01.02.1994	31	2021
12	Michalik, Alexander	05.05.2000	25	2024
33	Schulz, Tim	15.08.2006	18	2024
ABWEHR				
5	Celiktras, Volkan ©	20.10.1995	29	2022
8	Rahn, Elias	16.07.2002	22	2022
15	Aidonis, Antonis	22.05.2001	24	2024
20	Maier, Leon (Neuzugang)	27.04.1999	26	2025
22	Landwehr, Benedikt	09.03.2001	24	2022
25	Nuraj, Arbnor	26.02.2000	25	2023
26	Kretschmar, Hugo	13.02.2006	19	2024
MITTELFELD				
6	Mistl, Christian	19.09.2001	23	2023
7	Podolskyi, Valentyn	29.10.1998	26	2024
16	Kunde, Marius	15.02.1995	30	2023
17	Ender, Lorenz	06.01.2001	24	2023
18	Pollex, Niklas	16.04.1997	28	2024
21	Molinari, Luca (Neuzugang)	29.10.2002	22	2025
27	Maier, Loris (Neuzugang)	27.04.1999	26	2025
28	Janes, Luka	19.01.2004	21	2025
35	Stoppel, Lukas	03.06.2005	20	2024
STURM				
10	Tasdelen, Mert	23.10.1998	26	2023
11	Kleinschrodt, Michael	01.09.1995	29	2024
19	Huras, Mike	28.01.2006	19	2025
23	Eisele, Fabian	10.03.1995	30	2024
39	Schürer, Leon	25.06.2007	18	2025

Altersdurchschnitt zum 01.07.2025: 24,16 Jahre



Grüne Energie für Ihre Zukunft

Wir schaffen umweltfreundliche und nachhaltige
Energielösungen, damit Sie sorglos leben können.

suewag.com

Meine Kraft vor Ort

RÜCKBLICK

FÜNFTES REMIS IN SERIE: DIE SG HOLT EINEN VERDIENTEN PUNKT IN HOMBURG



Regionalliga Südwest | Saison 2025/26 | 9. Spieltag
Samstag | 27.09.2025 | 14:00 Uhr | Waldstadion

FC 08 Homburg - SG Sonnenhof Großaspach 1:1 (0:0)

Aufstellung: Reule - Leon Maier, Aidonis, Janes (90. Podolsky), Landwehr (66. Molinari) - Mistl, Celiktas, Kunde, Loris Maier (87. Huras) - Pollex (64. Tasdelen), Kleinschrodt.

Tore: 0:1 Kleinschrodt (49.), 1:1 Steinhart (86.).

Zuschauer: 887.

Das Spiel

Die SG Sonnenhof Großaspach bleibt auch im sechsten Spiel in Folge ungeschlagen. Beim FC 08 Homburg sicherte sich das Team von Cheftrainer Pascal Reinhardt einen mehr als verdienten Punkt. Dabei brachte Michael Kleinschrodt die Gäste in der zweiten Halbzeit in Front, die Aspacher verpassten es in der Folge jedoch vorzeitig den Deckel auf diese Partie draufzumachen. Im Gegenzug hielt Maximilian Reule seine Mannschaft wiederum mit einigen sehenswerten Paraden im Spiel, war gegen den Kopfball von Philipp Steinhart zum 1:1-Ausgleichstreffer kurz vor Schluss dann allerdings chancenlos.

Aspach agierte von Beginn an mutig. Mit gleich mehreren Ausfällen, die es zu kompensieren galt - Arbnor Nuraj, Elias Rahn, Lukas Stoppel, Hugo Kretschmar und der kurzfristig erkrankte Torjäger Fabian Eisele standen allesamt nicht zur Verfügung - startete der Dorfklub mit einer klaren Marschrouten ins Spiel. Luka Janes gab dabei sein Startelf-Debüt und wusste zu überzeugen. Doch die besseren Torchancen hatten die Hausherren: Nicolas Jörg kam nach einem Ballgewinn anschließend aus rund 15 Metern zum Abschluss. Sein noch leicht abgefälschter Versuch wurde von Reule per starker Abwehrtat noch zur Ecke geklärt (12.). Und auch beim zweiten Hochkaräter war auf den Aspacher Schlussmann wie gewohnt Verlass, als er den Schussversuch von Markus Mandler in der 42. Spielminute per sehenswerter Flugshow entschärfte. Auf der anderen Seite schaffte es die SG zwar immer wieder, sich bis ins letzte Drittel durchzukombinieren. Doch oftmals scheiterte die Aktion dann am finalen Pass bzw. der letzten zündenden Idee, um schlussendlich für Torgefahr zu sorgen. So waren es die Homburger, die im ersten Spielabschnitt nach Ballgewinnen im eigenen Stadion immer wieder zu Kontermöglichkeiten kamen.

Nach dem Seitenwechsel zeigten sich die Schwaben dann aber von ihrer eiskalten Seite. Eine Pass-Kombination über Volkan Celiktas und Niklas Pollex mündete schließlich über in einen feinen Steckpass von Marius Kunde direkt in den Lauf von Michael Kleinschrodt. Der blieb vor dem Tor cool und vollendete per platziertem Flachschiess ins rechte untere Eck zur Führung für die SG (49.). Und Kleinschrodt hätte die Partie mit einer überragenden Einzelaktion knapp eine Viertelstunde später beinahe selbst vorzeitig entscheiden können. Doch nach einem Solo über den halben Platz durch die gesamte FC08-Defensive war anschließend bei seinem Abschluss gegen Homburg-Keeper Michael Gelt im Eins-gegen-Eins-Duell dann Endstation (63.). Kurz zuvor waren aber auch die Gastgeber drauf und dran, zum Ausgleich zu kommen. Doch erneut war es Reule, der die Volley-Abnahme von Mandler nach einer Flanke aus dem

rechten Halbfeld per Monster-Reflex noch zur Ecke klärte (58.). Dies sollte dann allerdings die letzte Großchance der Grün-Weißen sein, die im darauffolgenden Spielabschnitt dann nochmals Glück hatten, dass Golt den Schuss aus spitzem Winkel des eingewechselten Mert Tsdelen gerade noch von der Linie kratzen konnte (70.). Doch es kam, wie es kommen musste: In der 86. Spielminute bekam der FC 08 Homburg nochmal einen Freistoß rund zehn Meter vor der Strafraumkante zugesprochen. Die hohe Hereingabe landete auf dem Kopf von Philipp Steinhart, der den Ball ohne jede Abwehrchance zum 1:1-Ausgleich ins lange Eck köpfte, was gleichzeitig auch den Endstand an diesem Samstagnachmittag bedeutete.

Registrierung
– telefonisch
oder vor Ort.

Persönliche Daten ändern. **Klick.**

Von überall und jederzeit auf wichtige
Dokumente zugreifen.

Jetzt downloaden!

Als App im Appstore und auf Google Play,
oder online unter **meine.aok.de**



GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse Ludwigsburg-Rems-Murr

TRAINER-STIMME

TOP-SPIEL AM MITTWOCHABEND ZUHAUSE GEGEN DEN SV SANDHAUSEN



Die Stimme:

Cheftrainer Pascal Reinhardt: „Aktuell ist das für uns – rückblickend auch auf das Spiel in Homburg – etwas schwierig einzuordnen, was die Ergebnisse angeht. Wir sprechen momentan viel über die gleichen Aspekte, legen immer wieder gute Auftritte hin, müssen uns jetzt aber einfach mal wieder mit drei Punkten belohnen. Wenn wir aber so weitermachen, was den Einsatz und die Bereitschaft in diesen letzten Wochen angeht, dann wird das auch zeitnah wieder der Fall sein. Da bin ich fest davon überzeugt. Wir brauchen daher noch mehr Gier, offensiv den Killerinstinkt und hinten den absoluten Willen, das eigene Tor bis zum Schluss unbedingt verteidigen zu wollen. Am kommenden Mittwoch kommt mit dem SV Sandhausen natürlich eine enorme Wucht sowie viel körperliche Präsenz auf uns zu. Uns steht ein tolles Abendspiel bei uns zuhause in Aspach bevor und da wollen wir natürlich wieder große Begeisterung hervorrufen.“

UNSER GEGNER

SV SANDHAUSEN



Vor zwei Jahren noch in der 2. Bundesliga unterwegs ging es für den SV Sandhausen nach dem Abstieg in die 3. Liga und einem achten Tabellenplatz in der Folgesaison zum Ende der abgelaufenen Spielzeit als Tabellenvorletzter schließlich runter in die Regionalliga Südwest. Dabei belegte der SVS in der damaligen Hinrunde zwischenzeitlich noch den ersten Platz der 3. Liga und schloss die Hinserie auf einem soliden sechsten Rang ab. Doch 13 Niederlagen aus den letzten 15 Saisonspielen sorgten dafür, dass Sandhausen künftig wieder in der Regionalliga Südwest an den Start geht. Folglich gab es auch im Hinblick auf den Kader bei den Schwarz-Weißen gleich mehrere Veränderungen. Doch dass dieser derart gewaltig ausfällt, damit haben wohl die wenigsten gerechnet: 35 (!) Abgänge stehen am Ende auf der Transfer-Aktivität der Kurpfälzler in der Sommer-Wechselperiode. Gesprochen wurde dabei medial teilweise gar vom „radikalsten Umbruch im deutschen Profifußball“. Neu dabei ist außerdem Cheftrainer Olaf Jansen, welcher zuvor bereits über vier Jahre lange als tonangebender Mann an der Seitenlinie erfolgreich die Geschicke beim FC Viktoria Köln leitete. Bislang tut sich der ehemalige Zweitligist noch schwer. Mit aktuell zehn Punkten aus den bisherigen neun Partien belegt der 13-fache badische Landespokalsieger momentan 13. Tabellenplatz, feierte zuletzt beim 4:3-Heimsieg gegen die

Kickers Offenbach nach zwischenzeitlichem 1:3- Pausenrückstand aber ein irres Comeback sowie echte „Big Points“. Viermal trafen die SG Sonnenhof Großaspach und der SV Sandhausen bereits in einem Pflichtspiel aufeinander. Und der direkte Vergleich könnte für die Aspacher kaum negativer ausfallen: Vier Spiele, vier Niederlagen bei einem Torverhältnis von 1:19 aus Sicht der SG. Dazu zählt auch die bislang höchste Niederlage der Vereinsgeschichte des Dorfklubs: Die 1:10-Heimniederlage am 12. Spieltag der damaligen Oberliga BW- Saison 2006/07. Kurios: Gino Russo hatte die SG in der vierten Spielminute zunächst noch in Führung gebracht, doch der SVS drehte anschließend auf und schraubte das Ergebnis im ersten Durchgang noch auf ein 5:1 in die Höhe.

Geleitet wird die Flutlichtpartie von Schiedsrichter Mathias Heilig (29, FC Erzingen) und seinen beiden Assistenten Jürgen Schätzle und Tim Walter.

SPIELFELDRAND

DER AOK-GESUNDHEITSTIPP



Cool bleiben im Berufsverkehr

Die Fahrt vom Wohnort an den Arbeitsplatz und zurück kostet oftmals mehr Zeit als geplant und damit Nerven. Fakt ist: Pendeln erzeugt Stress! Jede Minute auf der Strecke fehlt zudem für Erholung, Sport, Hobbys und soziale Kontakte.

Je länger die Pendelzeit, desto höher ist auch das Risiko für psychische Erkrankungen und Fehltage. Typische Beschwerden sind Nervosität, Herzrasen, Schweißausbrüche sowie Rücken- und Nackenschmerzen oder Müdigkeit.

Besonders belastend ist das Pendeln, wenn es als Zwang empfunden wird. Wer seinen Arbeitsweg dagegen sinnvoll zu gestalten weiß, fühlt sich gleich viel besser. Schon kleine Veränderungen können helfen, das Pendeln entspannter zu erleben:

Aktiv bleiben: Wenn möglich bzw. zumindest eine Teilstrecke mit dem Fahrrad fahren und den Stress einfach abstrampeln.

Zeit nutzen: Radio, die Lieblingsmusik, Podcasts oder spannende Reportagen genießen oder achtsam Umgebung und Mitmenschen wahrnehmen. In Bus und Bahn entspannt zurücklehnen und ein gutes Buch lesen.

Gemeinsam fahren: In Fahrgemeinschaften pendeln, Geld sparen und Kontakte pflegen.

Ausgleich schaffen: Den Alltag bewusst planen und Bewegung einbauen – etwa durch einen Spaziergang in der Mittagspause.

Langfristig denken: Mit der Firma über flexible Arbeitszeiten oder sofern möglich über Homeoffice sprechen. Im Extremfall sollte ein Umzug oder Arbeitsplatzwechsel kein Tabu sein.

Der richtige Umgang mit Stress lässt sich trainieren: Das AOK-Programm „Lebe Balance“ stärkt die psychische Widerstandskraft. Mehr Infos dazu finden Sie [hier](#).

Kommen Sie entspannt an – Ihre AOK Ludwigsburg-Rems-Murr

TERMINE

DIE NÄCHSTEN TERMINE UNSERER SG



RL Südwest | 11. Spieltag
Sa. | 04.10.2025 | 14.00 Uhr
Otto-Schott-Sportzentrum
TSV Schott Mainz vs. SG



RL Südwest | 12. Spieltag
Sa. | 11.10.2025 | 14.00 Uhr
WIRMACHENDRUCK Arena
SG vs. FC Bayern Alzenau



wfv-Pokal | Achtelfinale
Mi. | 15.10.2025 | 19.00 Uhr
Fleinsbachstadion
TSV Bernhausen vs. SG

SPITZENMEDIZIN TRIFFT SPITZENSPORT

Gemeinsam aktiv für unsere gesunde Region



In den Rems-Murr-Kliniken, dem medizinischen Spitzenversorger des Rems-Murr-Kreises, sind wir rund um die Uhr für Sie da. Zwei Standorte in Winnenden und Schorndorf sind auf Gesundheitsprobleme von Kopf bis Fuß spezialisiert, die unsere Experten in 22 Fachkliniken und 31 Fachzentren mit hochmoderner Diagnostik und innovativen Behandlungsmethoden lösen – zum Beispiel Roboterchirurgie, zertifizierte Endoprothetik oder ausgezeichnete Wirbelsäulentherapie.



Bei unserem Team
in guten Händen



Moderne
Ausstattung



Zertifizierte Zentren
mit fachlicher Expertise

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Telefon 07195 591-0

Rems-Murr-Klinik Schorndorf

Schlichtener Str. 105, 73614 Schorndorf, Telefon 07181 67-0

Weitere Informationen finden Sie
unter www.rems-murr-kliniken.de

Besuchen Sie uns auch auf:



TALENTE



Die Ergebnisse unserer Nachwuchsteams vom Wochenende:

Sa, 27.09.

U11 - TSG Backnang II 0:2

Mit einer Niederlage starten unsere jüngsten Spieler in die Qualirunde. Im Derby gegen das zweite Team aus den Etwiesen fielen beide Tore im ersten Durchgang.

U13 - FSV Hollenbach 2:3

Auch die U13 legte in der Talentrunde einen Fehlstart hin. Hollenbach ging zunächst in Führung, Aspach schlug jedoch vor heimischen Publikum zurück und drehte die Partie. Die Hohenloher gaben sich nicht geschlagen, glichen zum 2:2 aus und markierten fast mit dem Abpfiff das finale 2:3 aus SG-Sicht.

TSV Ilshofen - U12 0:13

Mit einem Torefestival beginnt hingegen unsere D2 die neue Spielzeit in der Bezirksstaffel. Die Gastgeber wurden komplett überrollt, schon zum Seitenwechsel lagen die Fautenhauer mit 5:0 in Front. Satte acht Kirschen gab's noch obendrauf - 13:0!

U15 - VfR Heilbronn 1:0

Im ersten Heimspiel feierte unsere C1 den ersten Saisonsieg in der Verbandsstaffel. Das Tor des Tages in der spannenden Partie fiel bereits in der 6. Spielminute.

TSG Backnang - U14 1:0

Auch im zweiten Derby des Tages siegten die Backnanger. Deren U15 bezwang unsere U14 durch ein Tor nach 180 Sekunden - durch ein Eigentor der SG. Bitter für unsere Jungs, die in den "restlichen" 67 Minuten vergeblich den Dosenöffner suchten.

So, 28.09.

VfR Heilbronn II - U16 0:7

Am Sonntag sollten zwei weitere Duelle zwischen dem VfR Heilbronn und unseren Dorfklub-Talenten folgen. Dabei war die Geschichte zwischen den B2-Teams schnell erzählt. Aspach legte im ersten Durchgang zwei Tore vor, fast im 5-Minuten-Takt zappelte in der zweiten Halbzeit der Ball im gegnerischen Netz zum glatten 7:0-Auswärtssieg.

U17 - VfR Heilbronn 2:1

Spannender ging es zeitgleich bei den B1-Junioren in der Verbandsstaffel zu. Zwar führten auch hier unsere Fautenhauer mit 2:0, nach dem Seitenwechsel verkürzten die Kätchenstädter jedoch. Das 2:1 sollte aber auch nach 80 Minuten Bestand halten. Damit ging das Duell Heilbronn/Aspach an diesem Wochenende glatt mit 3:0 an den Dorfklub.

U19 - TuS Ergenzingen 1:2

Nichts war es mit dem Vortstoß unserer Oberliga-Elf in die Topgruppe der Führenden, gegen Ergenzingen kassierte die U19 eine bittere 1:2-Heimniederlage. Die erste Halbzeit ging mit einem Tor an unseren Gastgeber, der zweite Durchgang an die Gäste. Als schon alles auf eine Punkteteilung hinauslief, schlug der TuS in der Nachspielzeit nochmals zu und entführte alle drei Punkte.

... wenns richtig
sauber werden soll!

BM

GEBÄUDEREINIGUNG



07191 4953996 ■ www.bmreinigung.de ■ Mo-Sa 08:00 - 17:00 Uhr

SONSTIGES

AM 08. OKTOBER 2025: DIE SG FEIERT MIT MITGLIEDERN, FANS, PARTNERN UND FREUNDEN DEN TRADITIONELLEN SG-WASENTAG



Mittlerweile ein fester Bestandteil im Kalender der SG Sonnenhof Großaspach und daher auch in diesem Jahr wieder ein Pflichttermin: Der legendäre SG-Wasentag!

Dieser steigt in diesem Jahr am Mittwoch, den 08. Oktober 2025, ab 17.30 Uhr auf der exklusiven Galerie der SchwabenWelt auf dem Cannstatter Wasen im Kreise der 1. Mannschaft und der gesamten Dorfklub-Familie.

Anmeldungen sind ab sofort möglich, das Bestellformular ist auf der folgenden Seite aufrufbar. Folgende Angebote stehen dabei zur Buchung bereit:

Paket A

- Hin- und Rückfahrt im Bus ab WIRMachenDRUCK Arena (Parkplatz P0). Treffpunkt um 16.45 Uhr – Abfahrt pünktlich um 17.00 Uhr
- Sitzplatzreservierung im Zelt und Gutschein für 1 Essen (1/2 Hähnchen oder alternatives Gericht) und 1 Maß Bier oder alkoholfreies Getränk

40 EUR pro Person

Paket B

- Sitzplatzreservierung im Zelt und Gutschein für 1 Essen (1/2 Hähnchen oder alternatives Gericht) und 1 Maß Bier oder alkoholfreies Getränk

23 EUR pro Person

Verbindliche Reservierungen sind über das folgende Bestellformular ab sofort (bis Kontingent erschöpft) per Mail an a.janzer@sg94.de möglich.

BESTELLFORMULAR:

**MITTWOCH, 08. OKTOBER 2025, SCHWABENWELT CANNSTATTER WASEN
BEGINN 17:30 UHR**

DER SG-WASENTAG 2025

Hiermit bestelle ich verbindlich folgende Wasentagpakete:

Paket A: (Gewünschte Anzahl _____)

- Hin- und Rückfahrt im Bus ab WIRmachenDRUCK Arena (Parkplatz P0, Treffpunkt 16:45 Uhr, Abfahrt pünktlich um 17:00 Uhr)
- Sitzplatzreservierung auf der exklusiven Galerie und Gutschein für 1 Essen (1/2 Hähnchen oder alternatives Gericht) und 1 Maß Bier oder alkoholfreies Getränk

40 Euro pro Person

Pakete B: (Gewünschte Anzahl _____)

- Sitzplatzreservierung auf der exklusiven Galerie und Gutschein für 1 Essen (1/2 Hähnchen oder alternatives Gericht) und 1 Maß Bier oder alkoholfreies Getränk

23 Euro pro Person

Name/Vorname

Straße

PLZ/Ort

E-Mail

Telefonnummer

Rückmeldefrist: **Donnerstag, 25.09.2025** (Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, bis Kontingent erschöpft)

Bitte senden Sie dieses Formular via E-Mail an:

a.janzer@sg94.de

SG Sonnenhof Großaspach e.V.

SONSTIGES

DIE SG PACKT MIT AN UND HILFT: AUF ACHSE FÜR DIE FELLNASEN AUF SANTORINI



Eine ordentliche Portion Fitness und Krafttraining gab es für unsere SG am Donnerstag vergangene Woche mal in einer etwas anderen Form.

Zugunsten der **Santorini Animal Welfare Association - SAWA** wurden stolze 680 (!) leckere Heuballenwürfel auf einen LKW verladen, welche anschließend über die weiteren Zwischenstationen Österreich, Italien sowie Piräus/Athen schließlich in Santorini abgeladen werden und dort den Tieren vor Ort zugute kommen

Dickes **DANKE** an alle für den tollen Einsatz!

Mehr dazu gibt es auf unserer Website unter www.sg94.de.

Deine Geburtstagsfeier in der McArena Aspach



SG Sonnenhof
Großaspach eV



Weitere Infos unter
www.mcarena.de/aspach



McArena Aspach
Im Fautenhau 1, 71546 Aspach